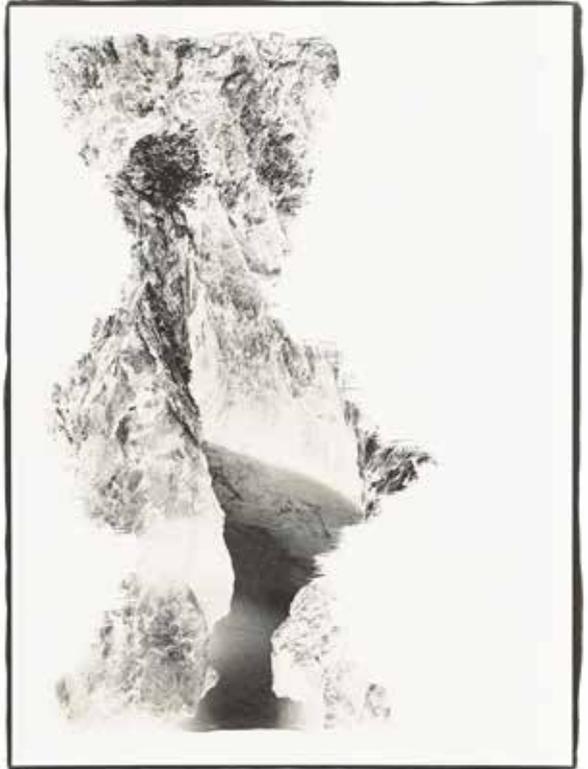


CAHIER №6



Fotografien Kallitypien

Christoph Thoma



Juni 2019

„Fotografieren heißt Bedeutung schenken.“
Yousuf Karsh

Sehr geehrte Damen und Herren,
Liebe Freunde des Hauses,

der Ihnen vorliegende 6. Katalog unserer Kunstreihe zeigt unter dem Titel „Fotografien Kallitypien“, die Bilder des Fotografen Christoph Thoma aus Aachen. Er verbindet die Charakteristik eines Ende des 19. Jahrhunderts entstandenen fotografischen Verfahrens, der Kallitypie, mit den technischen Möglichkeiten der modernen digitalen Fotografie.

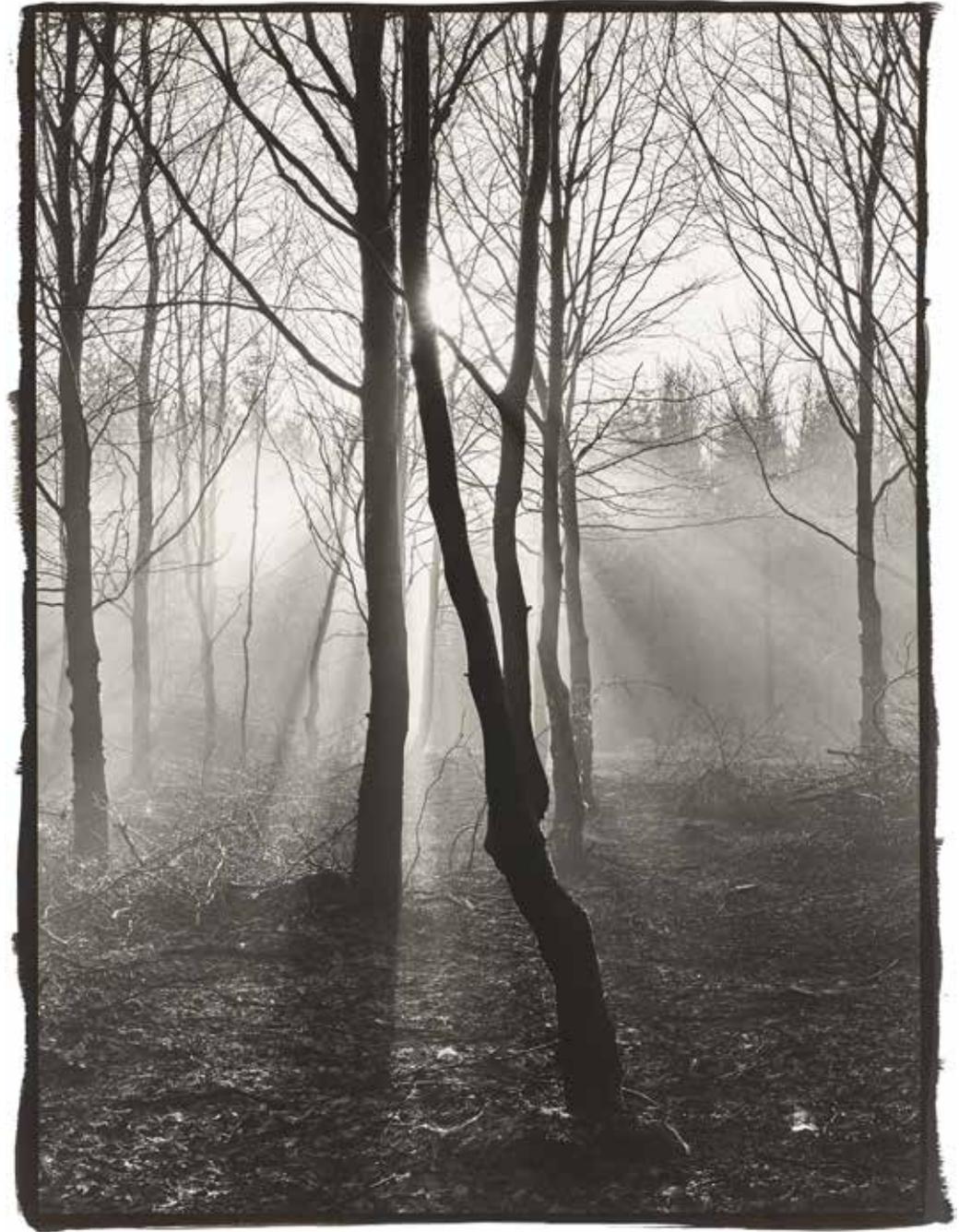
Hierbei wird der Gestaltungsfreiraum, den dieses Verfahren ermöglicht, wesentlicher Bestandteil der künstlerischen Umsetzung seiner Arbeiten. Farbige und schwarz/weiße Pigmentdrucke von Landschaftsaufnahmen aus der Normandie, den Seascapes, und Städteaufnahmen aus China und Japan begleiten und ergänzen die Ausstellung.

Tauchen Sie mit uns ein, in die Bilderwelt von Christoph Thoma!
Viel Freude beim Besuch der Ausstellung wünscht

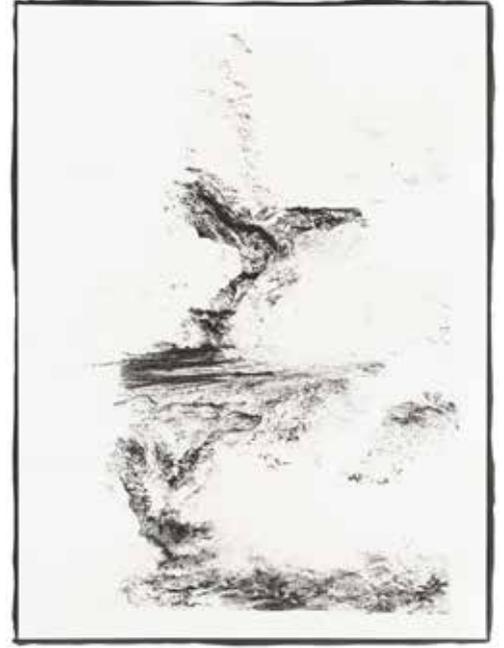
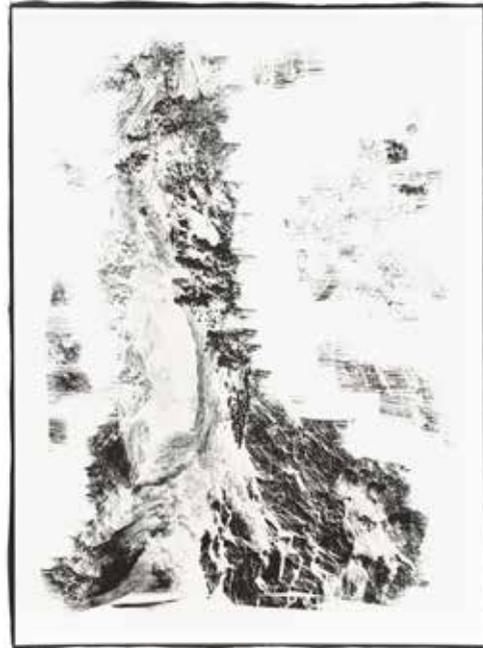
Herzlichst,
Ihr
Dr. Eric Heitzer

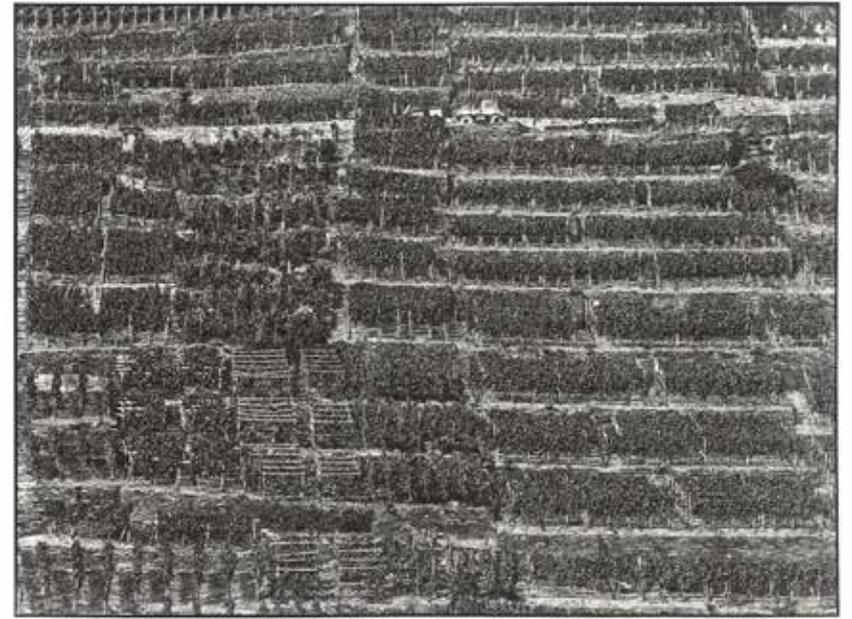
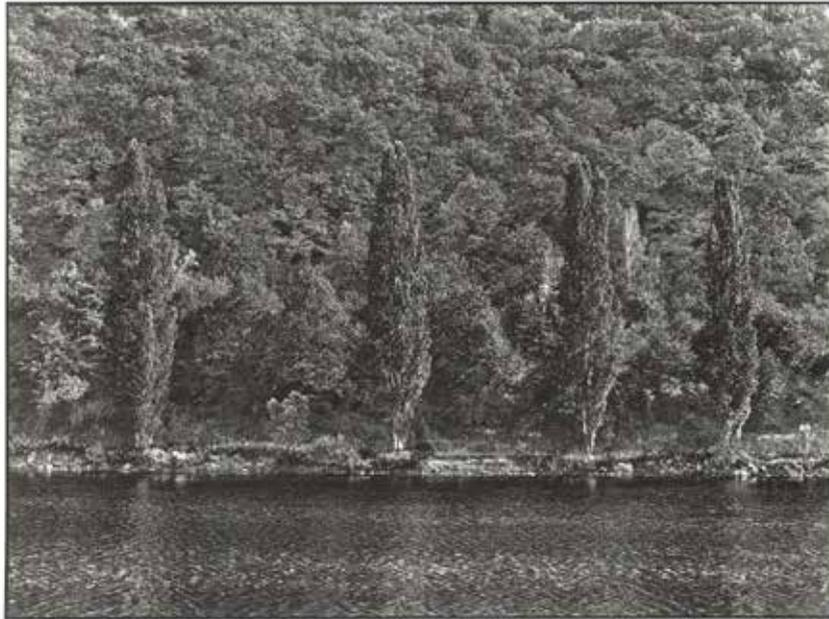


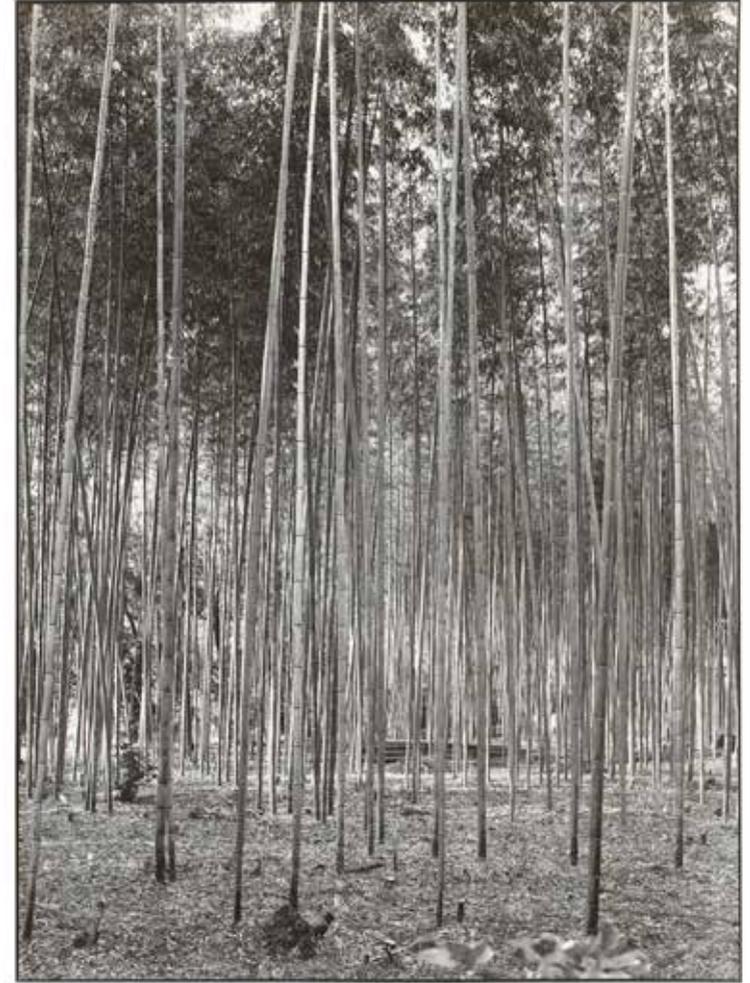
Kallitypien



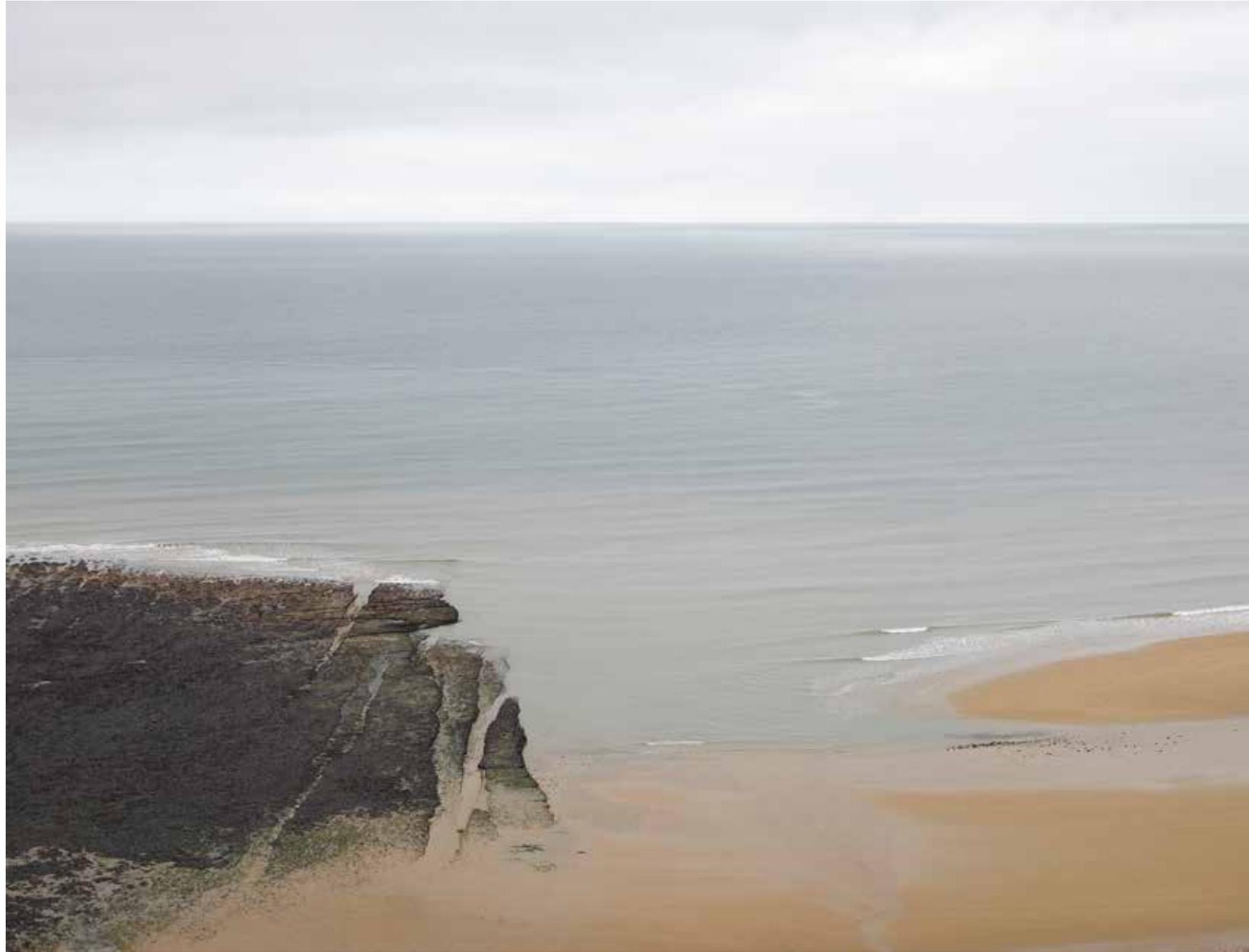








Seascapes









Beijing (2008)







Japan (2018)









„Die Fotografie entstand Anfang des 19. Jahrhunderts mit dem absoluten Ziel, objektive Bilder der Natur festzuhalten. Und die Illusion, dass dies möglich wäre, herrscht noch heute.“

(Otto Steiner, Subjektive Fotografie, 1955)

Auch weitere sechzig Jahre haben an dieser Aussage nichts geändert, ganz im Gegenteil. Die Illusion ist mehr denn je Produkt einer gewollten Korrektur geworden oder aber einfach die Verdrängung der Erkenntnis, dass das eigene Empfinden, nicht in einem bloßen Abbild des Gesehenen wiedergegeben werden kann.

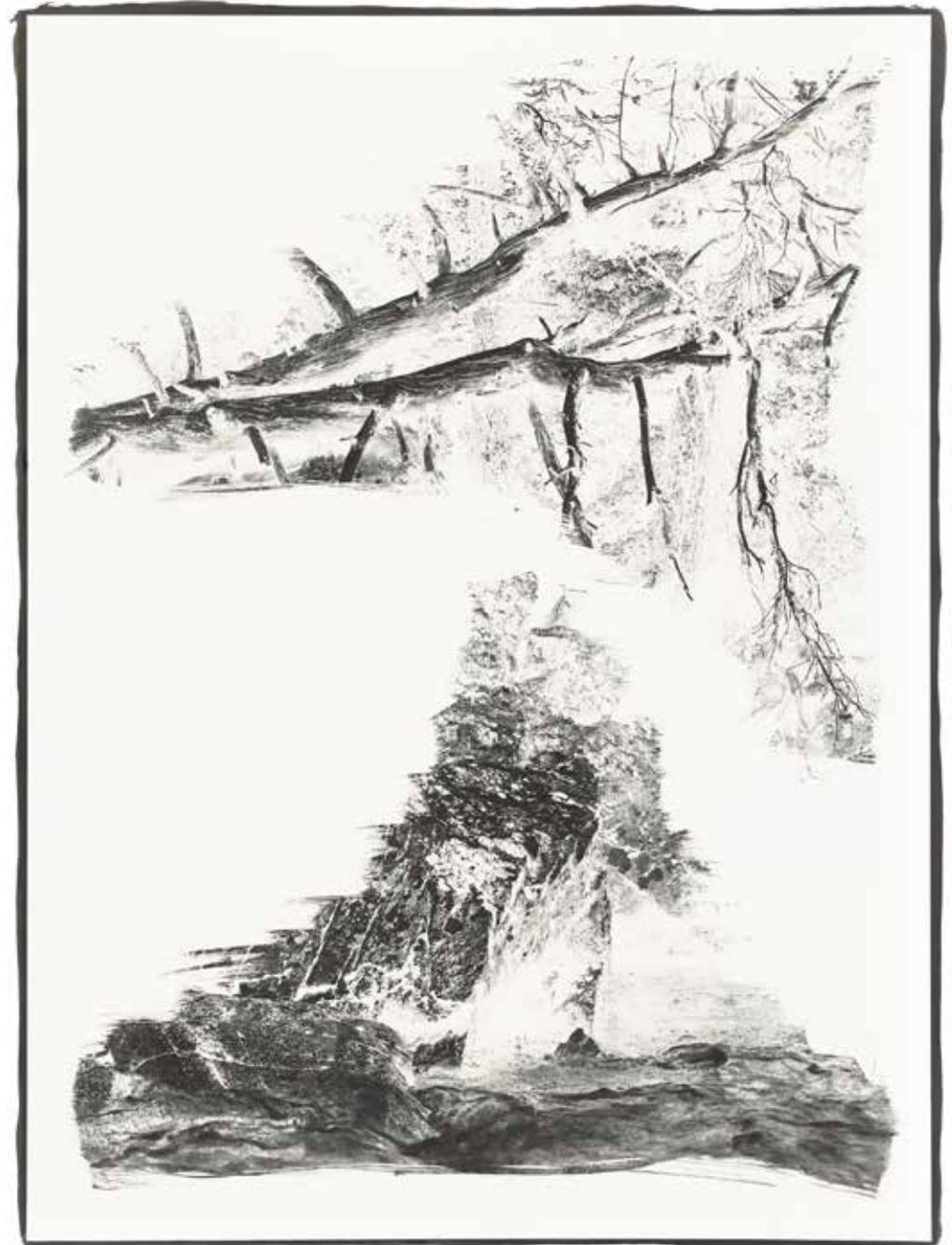
Die technische Idee, die einen Großteil der vorliegenden Arbeiten ausmacht, liegt darin, die digitalen Aufnahmemöglichkeiten der Fotografie hinsichtlich Größe und Detailreichtum auszureizen und die bildliche Umsetzung an die Anfänge der Fotografie zurückzuführen. Die Kallitypie ist hierbei zu einem wichtigen Werkzeug geworden, durch das Bilder entstehen, die schon aufgrund des handwerklichen Aufwandes nicht beliebig reproduzierbar sind. Sie grenzen sich durch ihren Grauwertumfang und eine starke Tiefenwirkung von gängigen

Fotografien ab und lassen alle mechanischen und digitalen Zwischenschritte verschwinden.

Bei der Kallitypie handelt es sich um ein analoges Kontaktkopierverfahren, dessen Eigenschaft darin besteht, dass das Negativ und das Positiv gleich groß sind. Als Bildträger dient ein mit einer lichtempfindlichen Emulsion beschichtetes Baumwollpapier, auf das das Negativ direkt platziert wird. Die Belichtung erfolgt unter der Sonne oder mittels einer UV-Lampe. Die anschließende Entwicklung ist vergleichbar mit den Arbeitsschritten, wie sie aus der Dunkelkammer bekannt sind.

Themen der Arbeiten sind nicht vorgegeben und Objekte müssen keineswegs greifbar sein, sondern können auch von der Natur oder von Menschenhand gestaltete Strukturen sein, die im Zusammenspiel mit Licht und Farbe, Emotionen erzeugen, die es herauszuarbeiten gilt. Diese Umsetzung erfolgt aber nicht zwangsläufig analog, wie die Serie Seascapes, eine fortlaufende Reihe von Pigmentdrucken, zeigt. Zeitlich eingerahmt wird die Ausstellung von zwei Fotoserien kleinformatiger Baryt Prints, die 2008 kurz vor den Olympischen Spielen in Beijing und 2018 auf einer Reise durch Japan entstanden sind.

Christoph Thoma
Aachen, den 7. Mai 2019



Inhaltsverzeichnis

Kallitypien

Seite 3	Hohes Venn 2016	90x120 cm
Seite 4–5	Ardennen 2018	90x120 cm
Seite 6–7 und 33	Bernina 2016/2019	90x120 cm
Seite 8	Saar I+II 2018	90x120 cm
Seite 9 oben	Ahr 2018	90x120 cm
Seite 9 unten	Elsass 2016	90x120 cm
Seite 10–11	Kyoto 2018	90x120 cm
Seite 35	Nordsee 2014	80x80 cm

Seascapes

Seite 12–13	Normandie 2018	90x120 cm
Seite 14	Sea-Quenz III + IV 2016	100x100 cm
Seite 15	Kos 2018	50x75 cm
Seite 16–17	Hindenburgdamm 2015	50x100 cm
Seite 18–19	Normandie 2018	90x180 cm

Baryt Prints

Seite 21–25	Beijing 2008	18x23 cm
Seite 27–31	Japan 2018	30x40 cm



Impressum

Cahier N° 6 erscheint zur Ausstellung:

Fotografie Kallitypie
von Christoph Thoma

alle Fotos
© 2019 by Christoph Thoma

Satz und Layout
www.berndradtke.de

Copyright
© 2019 DH & K Rechtsanwälte und Steuerberater

Christoph Thoma
mail@christophthoma.de
www.christophthoma.de



RECHTSANWÄLTE · STEUERBERATER

DH & K
Rechtsanwälte und Steuerberater

Jülicher Str. 215
52070 Aachen

Telefon: +49 241 94621 - 0
Telefax: +49 241 94621 - 111

E-Mail: kanzlei@daniel-hagelskamp.de
www.dhk-law.de